

# Medien und Mediennutzung heute

**Sprachniveau:** B1+

**Lernziele:** Die L reflektieren das eigene Medienverhalten und werden sich der Medienvielfalt, die sich im Laufe der Zeit entwickelt hat, bewusst. Sie erstellen eine Klassenstatistik und lesen, besprechen und vergleichen Texte und Grafiken zum heutigen Medienkonsum- und verhalten. Sie verstehen Abkürzungen im Chat und benutzen sie, um eine Chat-Nachricht zu schreiben.

<b>Abkürzungen</b>		
LK: Lehrkraft/Lehrer*in	AB: Arbeitsblatt	PA: Partnerarbeit
L: Lerner*in	PL: Plenum	GA: Gruppenarbeit
	EA: Einzelarbeit	

## 1. Medien heute

Die LK erklärt, dass das Thema Medien und Mediennutzung heute ist. Sie nutzt auch die Infos aus dem Themenfeld: Medien, Filme, Unterhaltung, Hotspot: Medien heute der App "Deutschland.Kennen.Lernen". Medien heute bedeuten etwas völlig anderes als Medien im Jahr 1918. Als Einstieg bearbeiten die L Aufgabe **1a.** in PA. Im Anschluss kann über die Erfindungen gesprochen bzw. weitere Recherchen dazu gemacht werden. Aufgabe **1b.** wird in EA ergänzt und im PL verglichen.

### Antworten 1a:

Smartphone	Telefon	Buchdruck	Film
2007	1876	1450	1888
Fernsehen	Radio	Video	Zeitung
1952	1923	1971	1609
Laptop	Handy	Schreibmaschine	SMS
1979	1973	1868	1992
Weltweites Internet	Tablet	Streaming	Online-Zeitung
1990	2001	1999	2000

**Antworten 1b.**
**Streaming - Fernsehen - Zeitungen - Buchdruck - Schreibmaschine  
Smartphone - Telefon - Radio - Internet - Handy**

Im 15. Jahrhundert erfand Johann Gutenberg den **Buchdruck**. Etwa 150 Jahre später kamen auch noch **Zeitungen** hinzu und somit konnten noch mehr Menschen mit Informationen erreicht werden. Mit der Erfindung der **Schreibmaschine** konnte bald jeder zu Hause lange und lesbare Texte schreiben. Aber auch mit Schallwellen experimentierte man, um auf Entfernung kommunizieren zu können. So entstand Mitte des 19. Jahrhunderts das **Telefon**, was etwa 100 Jahre später zum **Handy** weiterentwickelt wurde. Alexander Graham Bell, der als Erfinder des Telefons gilt, hatte jedoch eine frühere Telefon-Erfindung des Deutschen Philipp Reis weiter entwickelt und kommerzialisiert. Das **Radio** war lange Zeit die wichtigste Mitteilungsquelle und wurde besonders in der Zeit des Nazi-Regimes zu Propagandazwecken missbraucht. Ab den 1950ern entwickelte sich das **Fernsehen** schnell zum Massenmedium. Heute leben wir in einer digitalen Welt mit **Internet**, **Smartphone** und **Streaming**-Diensten.

## 2. Meine Mediennutzung

### **a. und b. Fragebogen**

Die L beobachten einen Tag lang ihre Mediennutzung: Welche Medien benutzen sie? Wie lange? Zu welchem Zweck? Was hören/sehen sie sich an? Diese Reflexion zum eigenen Medienverhalten kann in zwei Varianten bearbeitet werden oder auch gemischt. Variante 1 wird zuerst als schriftliche Aufgabe gegeben und dann wird Variante 2 zum Hör- und Sprechtraining genutzt.

#### **Variante 1**

Die L erhalten das Arbeitsblatt und kreuzen an bzw. beantworten die Fragen in Aufgabe 2a. in Einzelarbeit und werten anschließend die Klassenergebnisse statistisch aus (Aufgabe 2b). Es folgt eine Interpretation der erstellten Grafik(en) und ein darauf aufbauendes Klassengespräch.

#### **Variante 2**

„Viereckenspiel“: Die vier Ecken des Klassenraums entsprechen den vier Antwortmöglichkeiten der Fragen in Aufgabe 2a. Die LK liest die Fragen vor, die L positionieren sich ihrer Selbsteinschätzung entsprechend im Klassenraum. Die offenen Zusatzfragen im Arbeitsblatt können für Reflexionsgespräche in den Ecken-Gruppen genutzt werden.

### **c. Klassenspaziergang**

Die L gehen durch den Raum und zeigen sich gegenseitig die Apps, die sie benutzen und sagen, wofür sie sie benutzen. Die Redemittel können vorher im PL kurz besprochen werden. Die LK oder die L geben einige Beispiele:

*“Ich verwende gerne Instagram. Ich poste wenig, aber ich folge Billie Eilish auf Instagram.”*

*“Snapchat ist eine super App! Die ist lustig und die Bilder sind nur einen Moment da.”*

*“Wie findest du Facebook?”*

### 3. Ergebnisse aus Deutschland

Die L diskutieren die Texte und Grafiken in Gruppen und machen sich Notizen. Hier eignet sich die Methode der Wirbelgruppen. Die Klasse wird zunächst in Kleingruppen (zum Beispiel in Gruppen aus vier Personen) aufgeteilt, die den jeweiligen Text + Statistik untereinander erörtern. Wenn diese Gruppenarbeit beendet ist, werden neue Gruppen gebildet (die so genannten Wirbelgruppen): In jede neu gebildeten Gruppe wird jeweils mindestens ein\*e L aus jeder der alten Gruppen geschickt. Dieses Vorgehen kann mehrere Male wiederholt werden. Ziel der Wirbelgruppen ist es, einen maximalen Austausch von Ideen und Argumenten zu erreichen. Zugleich sind die L sehr aktiv an der Diskussion beteiligt. Die LK hilft bei Wortschatzfragen.

Im Anschluss können die Ergebnisse aus Deutschland mit den eigenen aus Aufgabe 2 verglichen werden.

### 4. Sprache im WhatsApp Chat

#### a. Sprache im Chat

Die LK sammelt an der Tafel oder am Smartboard Abkürzungen, die die L in ihren Chats / in ihrer Sprache benutzen. Da sind sicher viele englische Begriffe dabei. Die LK erklärt, dass es auch im deutschen Chat bei Jugendlichen sehr viele englische Abkürzungen gibt. Beispiele dafür sind “thx” und “cu”. Auch werden Abkürzungen entweder klein oder groß geschrieben: lg oder LG. Die Aufgabe wird in PA erledigt. Die L können diese Abkürzungen googlen mit der Phrase: “Was bedeutet hdl in der Jugendsprache?” oder “Was bedeutet akla in der Chatsprache?” Die LK kann noch weitere Abkürzungen recherchieren und für die Aufgabe 2a zur Auswahl stellen.

thx	<i>Thanks / Danke</i>
lg	<i>Liebe Grüße</i>
glg	<i>Ganz liebe Grüße</i>
cu	<i>“See you” / Man sieht sich oder Bis bald</i>
ka	<i>keine Ahnung (oft auch kp = kein Plan)</i>
akla	<i>alles klar</i>
hdl	<i>hab dich lieb</i>
bb	<i>Bye bye oder auch bis bald</i>
fm	<i>Freut mich</i>

### **b. Schreibt eine Chat Nachricht**

Die L schreiben eine Chatnachricht an ihre\*n Partner\*in. Sie benutzen die Abkürzungen oder eine Auswahl der Abkürzungen aus 2a. Dann werden die ABs getauscht. Die L lesen sich die Nachricht durch und reagieren mit einer Antwort. Nun werden die ABs wieder getauscht, so dass jede\*r L sein eigenes AB wieder bekommt. Die LK kann die ABs am Ende der Stunde einsammeln und die Texte korrigieren.